



Zohar Fraiman, Genuinely Pretending 2026 © Kunstsammlung Jena

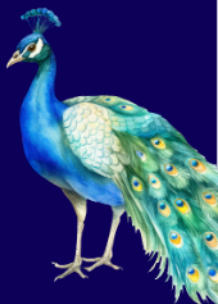
Spurensuche im Bilderlabyrinth mit Meister Federich

**Kinderprogramm zur Ausstellung
Zohar Fraiman. Players in Paradise
mit Kreativwerkstatt**

Für Kindergarten & Grundschule

Dauer: 90 Minuten

Max. 20 Kinder



Meister Federich lebt im geheimnisvollen Bilderlabyrinth der Ausstellung. Er kennt alle verborgenen Wege zwischen den Bildern – doch einige Pfade sind durcheinandergeraten! Wer kann helfen? Natürlich nur echte Spürnasen, die seine Hinweise entschlüsseln können. Von Bild zu Bild folgen die Kinder versteckten Zeichen zwischen Traum und Wirklichkeit, lösen kleine Rätsel und lernen die Künstlerin und ihre Malerei kennen. Doch nur wer ganz genau hinschaut, findet den richtigen Weg durch die farbenfrohe Ausstellung... Das Ziel der Spurensuche ist Meister Federichs geheimes Atelier. Hier kleben die Kinder u.a. ein Bildmotiv aus der Ausstellung mit Transparentpapier nach. Mit einfachen Mitteln entsteht so eine traumartige Bildwelt, ähnlich wie die Zohar Fraimans.

**Kostenfrei für Jenaer Schulen & Kindergärten | Auswärtige Schulen: 30€
Auch buchbar als Kindergeburtstag oder Familienprogramm**





Zohar Fraiman, Cupidon 2025 | Frank Gaudlitz, Maras, Peru 2008 © Kunstsammlung Jena

Inszenierung & Identität

Bilder vom Menschen

Dialogisches Vermittlungsprogramm
zu Zohar Fraiman & Frank Gaudlitz

Für Sekundarstufen I & II

Dauer: 70-90 Minuten

Wie wird Identität in den Werken der beiden Künstler dargestellt? Was erzählen die Ausstellungen über die Gesellschaft, in der wir leben? Wie beeinflussen Bilder aus sozialen Medien unser Selbstbild und welche Unterschiede gibt es zwischen dokumentarischen und inszenierten Bildern? Diesen und anderen Fragen geht die Doppelführung mit den Arbeiten von Zohar Fraiman und Frank Gaudlitz nach. Beide Künstler beschäftigen sich mit Identität und gesellschaftlichem Wandel, wählen dafür aber ganz unterschiedliche Wege. Zohar Fraiman zeigt in ihren Gemälden mit meist weiblichen Figuren eine Welt voller Bilder, Symbole und Anspielungen. Kunstgeschichte, Werbung, soziale Medien und Popkultur verschmelzen zu dichten Bildräumen, die Rollenbilder und Medienkonsum hinterfragen. Frank Gaudlitz arbeitet fotografisch und begleitet Menschen, Orte und gesellschaftliche Entwicklungen oft über viele Jahre hinweg. Seine Arbeiten dokumentieren politische und soziale Veränderungen, insbesondere in Osteuropa, Russland und Südamerika. Seine Portraitfotografie zeigt, wie Geschichte das Leben einzelner Menschen prägt und wie sich Gesellschaften im Wandel verändern.

Durch differenzierte Suchaufträge, vergleichende Bildbetrachtungen und dialogische Gesprächsphasen wird die Führung an die jeweilige Altersgruppe angepasst und eignet sich sowohl für die Sekundarstufe I als auch für die Sekundarstufe II.

Kostenfrei für Jenaer Schulen | Auswärtige Schulen: 30€

